

M. v. Schönig.	C. v. Korff, Gr.
" v. Diericke.	" v. Linten.
" v. Quosß.	St. C. v. Balthar und
C. v. Stutterheim.	" Croneck.
" v. Reibnik.	" v. Hamilton.
" v. Lebbin.	" v. Bercken.

N. 3. Reg. von Leipziger.

Halle. — Ponceaurothe runde Aufschläge und Kragen, weisse Unterkleider. Die Officiers haben 12 Knöpfe, und um den Huth eine schmale goldne Tresse. Die Gemeinen haben 7 Knöpfe, und unter derselben zwey schwarz und weiß durchschlungene Schleifen mit Buscheln. Die Gr. Mützen sind ganz weiß, und statt der wollenen Borte eine schmale goldene Tresse. — Die Grafschaft Mansfeld, der Saalkreis, das Amt Rothenburg, desgleichen sieben Dorfschaften im Vorharze, wie auch der eine District des Holzkreises, und die Städte: Halle, Glaucha, Wettin, Löbzin, Könnern, Schraplau und Leimbach. — Dieses aus 3 Bat. bestehende Regiment wurde 1665 aus lauter neuen im Reiche angeworbenen Leuten errichtet, und dem Obersten von Förgel nebst dem Rechte gegeben, die Staabs- und übrigen Officiers zu ernennen, auch, ohne weitere Anfrage bey Hofe, die peinliche Gerichtsbarkeit auszuüben, welches Recht aber dem von Förgel 1676 wieder genommen wurde. 1685 gab es Leute zur Errichtung des Reg. N. 12 ab. 1698 wurde 1 Bat. von demselben abgenommen, dieser Abgang aber 1699 durch 6 C. wieder ersetzt. 1702 gab es 2 C. zur Verstärkung des Reg. N. 9, erhielt aber selbige 1703 wieder, und wurde 1718 noch mit 1 Bat. vermehrt, welches zu Dessau errichtet wurde. Der erste Chef war (wie schon vorhin gesagt worden) 1665 Ob. von Förgel, starb 1679. Auf ihn folgte der G. F. M. Fürst von Anhalt-

Anhalt-